

Betreuerin geht in den Ruhestand

BAD RODACH. Mit sehr gemischten Gefühlen wurde jetzt Betreuungskraft Edeltraud Siegel vom gesamten Team des Alldheim Seniorenzentrums „Löwenquell“ und den Bewohnern in den Ruhestand verabschiedet. Seit sieben Jahren kümmerte sich Edel um das Wohlbefinden der Senioren in der Bad Rodacher Max-Roesler-Straße. Sie spielte unzählige Male auf ihrem Akkordeon oder organisierte Aktionen, bei denen vergessene Rezepte nachgekocht wurden. Nun geht sie in den wohlverdienten Ruhestand und wurde von stellv. Einrichtungsleiterin Sandra Dressel und PDL Nadine Schwab stellvertretend für ihre „vielen treuen Fans und Kollegen“ verabschiedet. „Meine Tätigkeit hier war mir immer eine Herzensangelegenheit“, sagt Edeltraud Siegel, die die Verbindung zum „Löwenquell“ aber auch im Ruhestand aufrechterhalten will. „Mir



sind so viele Menschen ans Herz gewachsen, die mir wichtig sind. Ich werde deshalb in der Zukunft auf jeden Fall hier von Zeit zu Zeit aktiv bleiben und die Bewohner mit Akkordeonlängen erfreuen“, kündigte sie an.